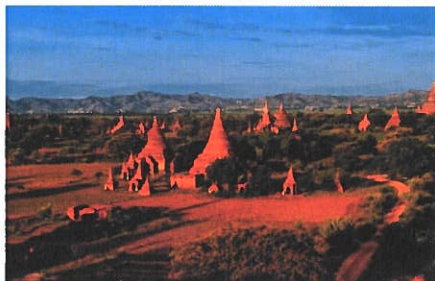


VORINFORMATION RV THURGAU EXOTIC 2



IRRAWADDY FLUSSKREUZFAHRTEN IN BURMA

VOR IHRER REISE

EINREISE NACH BURMA

Bitte nehmen Sie Ihren bis zu 6 Monaten nach Reisebeginn gültigen Reisepass mit dem Visum mit auf die Reise. Alle Informationen zum Visum haben Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung erhalten.

KLIMA

Burma befindet sich – mit Ausnahme des äussersten Nordens – im Einflussbereich des Indischen Monsuns. Durch das Relief bedingt sind die Ausprägungen des Monsuns in den einzelnen Landesteilen unterschiedlich.

Im Wesentlichen lassen sich drei Jahreszeiten unterscheiden:

- *Regenzeit* von Ende Mai bis Mitte Oktober
- *Kühle Jahreszeit* von Ende November bis Ende Februar
- *Heisse Jahreszeit* in den Monaten März, April, Mai und Oktober/November

Wenn Sie während der kühlen Jahreszeit reisen, empfehlen wir Ihnen für die Abende einen Pullover und eine Windjacke mitzunehmen. Von August bis Oktober, gegen Ende der Regenzeit, ist die Luftfeuchtigkeit höher und es empfiehlt sich eine sehr leichte und luftdurchlässige Regenjacke mitzubringen.

LOKALE WÄHRUNG / BARGELD

Die lokale Währung ist der Kyat und ist nur im Land erhältlich. Die Wechselrate ändert täglich, im Moment beträgt der Kurs ca. 1000 Kyat für 1 USD. Bei Ankunft am Flughafen oder später an Bord können Sie Geld wechseln. Wir empfehlen Ihnen gleich am Flughafen ca. USD 50-100 pro Person zu wechseln. In den Städten gibt es auch Geldautomaten, wo Sie mit Ihrer EC-Maestro-Karte oder Kreditkarte (MasterCard und Visa) lokale Währung beziehen können.

Wegen schlechter Internetverbindungen in Burma können wir aktuell **auf dem Schiff keine Kreditkarten** akzeptieren. **Ihre Bordrechnung wird in US-Dollar ausgestellt.** Wir empfehlen Ihnen, genügend Bargeld in USD mitzunehmen. Ca. 500-700 USD pro Person (grosse USD-Noten 20/50/100). Bitte beachten Sie, dass in Burma nur **neuerwertige USD-Noten** akzeptiert werden. **D.h. es können keine verschriebenen, schmutzigen und mehrmals gefaltete Noten als Zahlungsmittel benutzt werden.**

Zahlungen mit Kreditkarten (MasterCard und Visa) sind grundsätzlich in Burma möglich. Doch auch an Land können Zahlungen mit Kreditkarte wegen schlechter Internetverbindung beeinträchtigt sein.

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Es empfiehlt sich, vor der Reise den Hausarzt zu konsultieren, ob man "reisefit" ist. Für die Reise auf dem Irrawaddy sind die üblichen Impfungen gegen Tetanus, Polio und Hepatitis empfohlen sowie eventuell die Mitnahme des Malaria-Notfallmedikamentes Malarone. Ebenfalls wird die Mitnahme eines guten Insektenschutzmittels empfohlen. Kontaktieren Sie jedoch für eine ausführliche Auskunft Ihren Hausarzt oder die Travel Clinic in Zürich (Tel. 044 380 36 36 oder www.travelclinic.ch), die Bahnhof-Apotheke Wetzikon (Tel. 044 932 13 30) oder online unter www.safetravel.ch.

DAS LEBEN AN BORD

Nach der Einschiffung sind Sie in den Händen des Schiffsmangers und der Reiseleitung, die Ihnen in allen Belangen behilflich sein werden. Sowohl das Hotelpersonal als auch die Schiffscrew sorgen ebenfalls für Ihr Wohlbefinden während Ihrer Reise. Wir möchten Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich machen. Wenn Sie etwas brauchen, fragen Sie sofort nach und machen Sie bitte ein Besatzungsmitglied darauf aufmerksam, wenn Sie mit der Betreuung an Bord nicht zufrieden sind.

BEWEGEN AN BORD

Bitte bewegen Sie sich langsam auf dem Schiff, besonders auf den Aussendecks nach Regenfall. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Treppen benutzen, welche an Bord steiler sind, als man es sich gewohnt ist. Wir empfehlen Ihnen, immer vom Geländer Gebrauch zu machen.

BIBLIOTHEK

Im Schiffsbüro befindet sich eine Bibliothek. Einige (gekennzeichnete) Bücher über Burma und Asien sind Schiffseigentum und wir bitten Sie, diese Bücher nach der Lektüre wieder zurückbringen. Die Romane, welche von vorherigen Passagieren zurückgelassen wurden, befinden sich in der Bar auf dem Sonnendeck. Diese können gerne ausgetauscht oder mit nach Hause genommen werden.

BORDDURCHSAGEN

Das Schiff ist mit einer Lautsprecheranlage ausgestattet. Der Beginn der Ausflüge und Programmänderungen werden so bekannt gegeben. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass keine Informationen in die Kabinen durchgegeben werden. Die Lautsprecheranlage wird ansonsten nur in Notfällen benutzt.

BORDKONTO

Sämtliche Konsumationen an Bord und Einkäufe im Bordshop werden Ihrem Bordkonto belastet. Die Quittungen werden Ihnen am letzten Tag auf dem Schiff zusammen mit der Endabrechnung abgegeben.

BORD-SHOP / ANSICHTSKARTEN / BRIEFMARKEN

Es gibt eine kleine Boutique an Bord mit einer Auswahl lokal hergestellter Handarbeiten, traditionellen Kleidern, Souvenirs usw. Ansichtskarten und Briefmarken sind dort ebenfalls erhältlich sowie eine begrenzte Auswahl an Hygiene- und Kosmetikartikeln. Ausserhalb der Touristenorte ist es sehr schwer, Ansichtskarten und Briefmarken zu bekommen. Die Postkarten bringen wir gerne für Sie zur Post, übergeben Sie diese einfach dem Barman oder dem

Schiffsmanager. Bitte beachten Sie, dass die Zustellung durch die burmesische Post eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen kann bzw. die Ankunft nicht garantiert werden kann.

DRESS CODE

Die Atmosphäre an Bord ist ungezwungen und entspannt. Während des Tages ist die Kleidung lässig und bequem. Für das Abendessen ist gepflegte Kleidung angebracht.

ESSEN / HYGIENE

In der Bordküche wird nur Wasser aus Flaschen benutzt. Trinken Sie ausserhalb des Schiffes keine Getränke mit Eis und verzichten Sie zudem auf den Genuss von ungeschälten Früchten. Wir bitten Sie, sich die Hände vor allen Mahlzeiten, bei jeder Rückkehr zum Schiff und nach Kontakt mit lokalem Bargeld zu waschen und zu desinfizieren. Desinfektionsmittel werden an Bord jederzeit zur Verfügung gestellt. Wenn Sie Diät- oder Schonkost benötigen, Vegetarier sind oder Allergien haben, informieren Sie bitte unser Reisebüro vorab und melden Sie sich bitte umgehend beim Restaurant-Manager nach der Einschiffung.

FLUSS

Die Flussbedingungen sind stark saison- und witterungsabhängig. In der Trockenperiode (November-April) ist der Wasserpegel ziemlich niedrig. Stellenweise ein Vielfaches unter dem Stand in der Regenzeit (Mai-Oktober). Obwohl der Fluss oft sehr breit ist, können die Kanäle auch eng sein und schwer zu durchqueren. Der Kapitän muss äusserst sorgfältig navigieren. Wegen der Flusströmungen und anderen lokalen Umständen können plötzliche Änderungen des Zeitplans eintreten. Schwimmen im Fluss ist nicht erlaubt.

FÖHN

Ein Föhn befindet sich in allen Kabinen im Bad.

GELDWECHSEL

Im Büro des Schiffsmanagers können Sie kleine Mengen Bargeld (USD) in lokale Währung (Kyat) wechseln. Der Wechselkurs ändert täglich und beträgt im Moment ca. 1000 Kyat für 1 USD.

GETRÄNKE

Auf dem Sonnendeck erhalten Sie ab 6 Uhr morgens bis zum frühen Abend gratis Tee und Kaffee. In Ihrer Kabine befindet sich zudem kostenloses Mineralwasser, das täglich aufgefüllt wird. Weitere Flaschen erhalten Sie auf Wunsch. Sie erhalten auch zu allen Mahlzeiten Wasser. Andere Getränke wie Soft Drinks, Bier, Wein und andere alkoholische Getränke werden Ihrem Bordkonto verrechnet.

IM NOTFALL / MEDIZINISCHES

Das Schiff ist mit modernen Rauchmeldern, Feuerlöschern, Brandschläuchen und Feueralarm ausgestattet. Feuerlöscher und Alarmmelder befinden sich in regelmässigen Abständen auf den Aussendecks und ausserhalb der öffentlichen Räume. An Bord des Schiffes gibt es eine Erste-Hilfe Ausrüstung sowie die wichtigsten Medikamente. Alle Besatzungsmitglieder haben Erste-Hilfe Kurse absolviert. In Yangon und Mandalay gibt es Krankenhäuser mit gutem Standard. Unsere Reisevorschriften verpflichten Sie zum Abschluss einer Versicherung, die in einem Notfall die Rückführung beinhaltet. Nachts ist das Schiff durchgehend bewacht. Wenn Sie nachts Hilfe benötigen, melden Sie sich bitte umgehend beim Matrosen im Dienst oder betätigen Sie einen der Alarmmelder auf den Aussendecks.

KLIMAANLAGE

Jede Kabine ist mit einer individuell regulierbaren Klimaanlage ausgestattet. Wir empfehlen Ihnen, die Kabine nicht zu unterkühlen, da der Wechsel von einer sehr hohen Aussentemperatur zu einer sehr kühlen Kabine zu Erkältungen, Atembeschwerden und sogar Ma-

genverstimungen führen kann. Nachts bevorzugen Sie es vielleicht, nur den Ventilator einzuschalten oder die Fenster zu öffnen. Insektennetze an den Fenstern ermöglichen Ihnen dies. Bitte schalten Sie bei geöffneten Fenstern die Klimaanlage aus, da dies sonst zu einem Energieverlust führt.

MAHLZEITEN / RESTAURANT

Am Morgen können Sie sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet bedienen. Mittag- und Abendessen werden Ihnen serviert. Man präsentiert Ihnen eine grosse Auswahl verschiedener Gerichte aus asiatischer und westlicher Küche sowie ein reichhaltiges Salatbuffet mittags. Ebenfalls gibt es immer vegetarische Speisen auf Anfrage aus der Küche. Spezialkost können Sie im Voraus nach Absprache bestellen. Unsere Köche sind darum bemüht, Ihnen einen hohen Standard an abwechslungsreichen Speisen bieten zu können. Wir bitten Sie, jeweils am Vortag, den Hauptgang für das Mittag- und Abendessen zu wählen. Im Restaurant haben Sie freie Sitzwahl, Reservationen sind nicht möglich.

MINI BAR

Die Grand Front Suite verfügt über eine Mini Bar.

MOBILTELEFONE / ANRUFEN / INTERNET / TV

Nur Mobiltelefone mit in Burma registrierten SIM-Karten funktionieren einwandfrei. An Bord ist der Schiffsmanager in Besitz eines Telefons, welches in unseren Fahrtgebieten immer funktioniert. Dieses Mobiltelefon kann für Anrufe benutzt werden und kostet **3.- USD** pro Minute, was Ihrem Bordkonto verrechnet wird. Eine kabellose Internetverbindung steht auf dem Schiff nur zur Verfügung wenn in Yangon, Mandalay, Bagan, Magwe oder Monywa angelegt wird. Bitte wenden Sie sich an den Schiffsmanager betreffend dem Passwort, falls Sie Ihr eigenes Gerät mit dabei haben. Ansonsten stellen wir Ihnen gerne unseren Bordlaptop in der Bar zur Verfügung, wenn eine Verbindung zum Internet besteht. Alle Kabinen sind ohne TV ausgestattet.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

Achten Sie während Ihrer Reise stets auf Ihre persönlichen Gegenstände, vor allem an Bahnhöfen und Flughäfen. In Burma sind Touristen jedoch selten Zielobjekt für Diebstähle. Während der Anlegezeiten wird jeder Schiffszugang Tag und Nacht kontrolliert. Wir bitten Sie aber, Ihre Kabinentür beim Verlassen des Schiffes abzuschliessen.

RAUCHEN

Es ist verboten, in Ihrer Kabine, im Speisesaal oder in der Bar zu rauchen. Das Rauchen ist nur auf dem Sonnendeck erlaubt. Da das Schiff hauptsächlich aus Holz besteht, darf die Brandgefahr nie unterschätzt werden.

SAFE

Alle Kabinen sind mit einem Mini-Safe ausgestattet. Bitte benutzen Sie einen 4-stelligen Code, den Sie sich gut merken können. Eine Bedienungsanleitung finden Sie auf dem Safe. Die Reederei haftet nicht für Verlust von Bargeld, Schmuck oder anderen Wertsachen.

SCHIFFSBÜRO

Das Schiffsbüro befindet sich auf dem Hauptdeck. Dort stehen Ihnen der Schiffsmanager oder ein anderes Crew Mitglied ab 8 Uhr morgens bis zum Abendessen für Informationen, Geldwechselservice oder sonstige Hilfestellung zur Verfügung. Ihre Reisepässe werden während der ganzen Reise im Safe des Schiffsbüros aufbewahrt.

SCHWIMMWESTEN

Diese befinden sich im Kleiderschrank in Ihrer Kabine.

SCHUHWERK

Auf dem Schiff stellen wir Ihnen Hausschuhe zur Verfügung. Für Landausflüge empfehlen wir Ihnen, bequeme Schuhe zu tragen, mit denen Sie gut laufen können und die Sie auch bei Besichtigungen buddhistischer Stätten schnell und einfach ausziehen können. Manchmal können die Ufer und Wege schmutzig oder staubig sein. Sie werden dann gebeten, Ihre Schuhe auszuziehen, wenn Sie an Bord kommen, damit wir diese für Sie putzen und Ihnen später wieder zurückgeben können. Nach der Reinigung können Sie selbstverständlich auch Ihre Aussenschuhe an Bord tragen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Im Falle einer Notsituation wird die Schiffs sirene wiederholt ertönen und die Alarmglocken läuten. Wenn Sie sich in oder sehr nahe Ihrer Kabine befinden, ziehen Sie umgehend Ihre Schwimmweste an, begeben Sie sich sofort zum SAMMELPLATZ EINS (MUSTER STATION ONE) und warten Sie dort auf weitere Anweisungen. MUSTER STATION ONE befindet sich auf allen Schiffen mittschiffs auf dem Hauptdeck (beim Landungssteg).

Wenn dieser Sammelpunkt nicht zugänglich ist, begeben Sie sich bitte zum SAMMELPLATZ ZWEI (MUSTER STATION TWO) auf dem Sonnendeck. Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Kabinentür. Wenn Sie sich nach Auslösen des Alarmsignals nicht in Ihrer Kabine befinden, dürfen Sie auf keinen Fall in Ihre Kabine zurückgehen. Begeben Sie sich dann direkt zum Sammelplatz und warten dort auf **Anweisungen der Besatzung**.

STROMSPANNUNG

Die Stromspannung an Bord beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind für zweipolige, runde, europäische Stecker eingerichtet. An Bord gibt es jedoch Adapter für andere Steckerarten.

TAGESPROGRAMM

Sie verfügen bereits über ein Reiseprogramm Ihrer Entdeckungsreise. Jedoch hängt vieles vom jeweiligen Wasserstand und weiteren Faktoren vor Ort ab. Aus diesem Grund wird immer am Vorabend ein detailliertes Tagesprogramm ausgehängt und Ihnen auch in Ihre Kabine gelegt. Hier entnehmen Sie neben den Essenszeiten auch die Abfahrtszeiten des Schiffes, den Beginn der Ausflüge sowie für andere Aktivitäten an Bord. Diese Programme beinhalten auch so viele Informationen wie möglich über jene Orte, die am kommenden Tag besucht werden. Wir sind darum bemüht, Ihnen ein möglichst interessantes und spannendes Programm bieten zu können. Auf einer Schifffahrt wie dieser ist es jedoch nicht immer möglich, den genauen Zeitplan einzuhalten. Wir bitten Sie darum um etwas Geduld und Flexibilität. Zudem können sich die Flussbedingungen von Stunde zu Stunde ändern. Änderungen werden Ihnen umgehend durch den Schiffsmanager oder die Reiseleitung mitgeteilt.

VORSICHTSMASSNAHMEN GEGEN INSEKTEN

Aussentüren und die Insektennetze an den Fenstern sollten immer - Tag und Nacht - geschlossen bleiben. Wenn Sie abends aber auch tagsüber (da manche Mücken auch am Tag stechen) an Deck oder an Land gehen, empfehlen wir Ihnen längere Kleidung zu tragen oder freiliegende Körperteile immer mit Insektenschutzmittel zu schützen. Ausserhalb der Städte sind Mücken weniger ein Problem als andere Insektenarten. Vergessen Sie nicht, beim Verlassen der Kabine das Licht auszuschalten, damit keine Insekten angelockt werden. Zwischen Januar und März können Insekten auf dem Schiff zeitweise eine Plage sein, diese sind aber nicht gefährlich. Mücken sieht man auf dem schnellfließenden Fluss nur selten.

WÄSCHESERVICE

Der dafür bestimmte Wäschebeutel befindet sich an der Wand hinter der Eingangstüre. Bitte füllen Sie den Wäscheauftrag aus und legen Sie diesen zusammen mit dem Wäsche-

beutel auf Ihr Bett, das Zimmerpersonal wird die Wäsche am Morgen einsammeln. Sie erhalten die Kleidung gewaschen und gebügelt am selben Abend oder spätestens innerhalb von 24 Stunden zurück. Bitte vermerken Sie delikate Wäsche auf dem Auftrag. Die Kosten entnehmen Sie bitte der ausliegenden Preisliste in Ihrer Kabine. Die Belastung in USD erfolgt auf Ihr Bordkonto.

WASSER / HANDTÜCHER

Die Wasserzufuhr des Schiffes erfolgt aus dem Fluss und durchquert eine Sterilisationsanlage. Es eignet sich zum Waschen, jedoch nicht als Trinkwasser oder zum Zähneputzen. Wir bieten Ihnen dafür kostenlos Mineralwasser in Flaschen an. Um Wasser zu sparen und den Waschmittelverbrauch zu reduzieren, tauschen wir die Handtücher nur dann aus, wenn Sie diese auf den Boden in die Dusche legen.

WOLLDECKEN

Woldecken stehen auf dem Schiff zur Verfügung, bitte verlangen Sie diese von einem Besatzungsmitglied. Diese können Ihnen in der Nacht bei Benutzung der Klimaanlage und in der teilweise etwas kälteren Zeit (Dezember-Februar) nützlich sein.

ZUTRITT VERBOTEN

Es gibt bestimmte Bereiche auf dem Schiff, wo Sie sich nicht aufhalten dürfen. Diese sind mit „Crew only“ gekennzeichnet. Wir bitten Sie, diese Bereiche nicht zu betreten, da es möglich ist, dass die Besatzung dort am Arbeiten ist und Ihre Sicherheit allenfalls nicht gewährleistet ist. Diese Bereiche beinhalten unter anderem: den Bugbereich auf dem Hauptdeck, den Maschinenraum, den hinteren Teil des Hauptdecks und das Unterdeck.

AN LAND GEHEN

AUSFLÜGE

Nachdem das Schiff angelegt hat, können Sie jederzeit an Land gehen. Wir bitten Sie nur, sich vor Verlassen des Schiffes die nächste Abfahrtszeit des Schiffes zu merken. Die verschiedenen Landausflüge werden von der Reiseleitung, welche Sie während der gesamten Reise an Bord begleitet, und vom Schiffsmanager organisiert. Bevor Sie das Schiff verlassen, müssen Sie immer Ihren Kabinenschlüssel ans Schlüsselbrett auf dem Hauptdeck hängen, so dass wir wissen, ob jemand noch nicht an Bord zurückgekehrt ist. Wenn Sie im Besitz Ihres Schlüssels von Bord gehen und das Schiff ohne Sie abfährt, kann die Reederei dafür nicht verantwortlich gemacht werden. Wir empfehlen Ihnen die „**Ship Information Card**“ mit sich zu tragen, wenn Sie an Land gehen. Diese Karte finden Sie in Ihrer Kabine und sie hilft Ihnen zum Schiff zurückzufinden, falls Sie den Weg verloren haben.

EINKAUFEN

Handeln ist schon fast normal in Touristenzentren. Die beste Technik ist, wenn Sie nach einem Nachlass fragen, wie wenn es sich um einen Gefallen handeln würde. In nicht touristischen Orten unterwegs gibt es nur wenige Möglichkeiten, Souvenirs zu kaufen.

LANDUNGSSTEG

Infolge der ständigen Veränderung der Flussufer kann sich die Art, an Land zu gehen, von Zeit zu Zeit ändern und sich teilweise als schwierig erweisen. Wir versichern Ihnen, dass wir um sichere Landungsstege bemüht sind. Ausserdem sind Crewmitglieder immer zur Stelle, um Ihnen zu helfen.

SPENDEN

Wir bitten Sie unbedingt, den Dorfbewohnern und vor allem den Kindern kein Bargeld und keine Geschenke direkt zu geben. Unsere Reiseagentur unterstützt zusammen mit unseren

Burmesischen Partnern einige Bildungs- sowie medizinische Hilfsprojekte, unter anderem Schulen in der Umgebung von Bagan und auch im Irrawaddy Delta. Deshalb bitten wir Sie, falls Sie eine Spende machen möchten, dies mit dem Schiffsmanagement zu besprechen. Darüber hinaus sind auch Alltagsgegenstände wie alte Kleider, Schuhe, Englische Bücher, Mückenschutzmittel für Kinder, Moskitonetze etc. sehr willkommen. Schulmaterial in kleinen Mengen ist ebenfalls hilfreich.

VERHALTENSREGELN

Südostasiaten sind meistens sehr tolerant und locker. In Burma kann respektloses Verhalten gegenüber der Landesreligion, dem Theravada Buddhismus, Aufregung verursachen. Im Gegensatz zu vielen Religionen öffnen die Buddhisten ihre Tempel für uns Touristen und erlauben uns das Fotografieren ihrer heiligen Stätten. Sie bestehen nur darauf, beim Betreten der Tempel die Schuhe auszuziehen. Socken sind ebenfalls verboten. Zusätzlich sollte man folgende Regeln einhalten:

- Man sollte nicht mit den Füßen auf etwas hinweisen.
- In Begleitung von Mönchen oder Weisen sollte man nie die Beine kreuzen.
- Berühren Sie niemanden am Kopf oder Oberkörper.
- Wenn man jemanden zu sich winkt, sollte man nicht mit dem Arm "rudern", wie es in Europa üblich ist. Stattdessen sollte man die Hand umdrehen und gegen sich selber winken.
- Schütteln Sie nie einem Mönch oder einer Nonne die Hand. Die Leute schütteln sich generell selten die Hände. Lächeln Sie stattdessen und nicken Sie mit dem Kopf.
- Frauen sollten sich nie neben einen Mönch setzen.
- Beim Besuch von Pagoden sollten für beide Geschlechter Schultern und Knie bedeckt bleiben.

AUSSCHIFFUNG

BEZAHLUNG IHRER BORDRECHNUNG

Alle Rechnungen an Bord werden in USD berechnet und müssen erst am Ende der Flussfahrt beglichen werden. Wir bitten Sie, Ihre Bordrechnung **in Bargeld in USD** zu begleichen. Leider können keine anderen Währungen, persönliche Checks oder Traveller Checks angenommen werden. Wegen schlechter Internetverbindungen in Burma können wir aktuell **auf dem Schiff keine Kreditkarten** akzeptieren.

TRINKGELDER

Sie sind keineswegs verpflichtet, ein Trinkgeld zu geben. Wenn Sie jedoch mit dem Service an Bord zufrieden waren, können Sie am letzten Tag beim Schiffsmanager ein Trinkgeld abgeben. Die Trinkgelder werden dann unter der gesamten Besatzung gleichmässig verteilt, so dass auch Küchenangestellte und Maschinisten etwas erhalten. Die Höhe des Trinkgeldes überlassen wir Ihnen und ist absolut diskret. Als Anhaltspunkt empfehlen wir Ihnen ca. 8 USD pro Person und Tag. Die Reiseleitung gehört nicht zur Schiffsmannschaft und Sie dürfen ihr sowie Bus- und Kutschenfahrern auf Ausflügen und Tänzern oder Unterhalter an Bord gerne ein individuelles Trinkgeld geben. Als Anhaltspunkt für die Reiseleitung empfehlen wir ca. 3 USD pro Person und Tag.

KONTAKT- ADRESSEN UND -INFOS IN BURMA:

KONTAKT-INFOS RV THURGAU EXOTIC 2:

- **Schiffsmanager: Herr Ko Zaw Moe Naing**
Mobiltelefon RV Thurgau Exotic II: 0095 9440 229983

- **Notfallkontakt Büro in Yangon:**
Frau Ma Hla Myint 0095 951 08053 (Mobiltelefon)
Email: mahlamyint@absoluteexotic.com

Adresse Büro in Yangon:
Absolute Exotic Tours Ltd
No. 27, 2nd Floor,
Mahasocial Street, Hledan,
Kamaryut Township
Yangon, Burma
Tel.: 0095 (01) 515152
Handy: 0095 (0) 9 44802 5743

SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT IN BURMA

Schweizerische Botschaft
No. 11, Kabaung Lane, 5 ½ mile, Pyay Road, Hlaing Township, Yangon

Kontakte während der Bürozeit:
Tel: +95 1 534754 / +95 1 512873 / +95 1 507089

E-Mail: ygn.vertretung@eda.admin.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag,
08.00 Uhr - 17.30 Uhr
Freitag,
08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Besucher
Montag bis Freitag,
09.00 Uhr - 11.00 Uhr

**Wir wünschen Ihnen eine schöne
und erlebnisreiche Reise!**